

Einführung in die Lehre

von der

Bekämpfung der Infektionskrankheiten.

Von

E. v. Behring,
Marburg.

Mit Abbildungen im Text, Tabellen und farbiger Tafel.

1912
Springer-Verlag
Berlin Heidelberg GmbH
NW. Unter den Linden 68.

Additional material to this book can be downloaded from <http://extras.springer.com>

ISBN 978-3-662-34305-0

ISBN 978-3-662-34576-4 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-662-34576-4

Alle Rechte vorbehalten!

Seiner Exzellenz
dem Herrn Generalstabsarzt der Armee
Professor Dr. von Schjerning

verehrungsvoll gewidmet.

Marburg, den 15. März 1912.

E. v. Behring.

Inhaltsangabe.

		Seite
1. Kapitel.	Terminologisches und Historisches aus der Lehre von den Infektionskrankheiten und Infektionsstoffen	1—10
2. Kapitel.	Infektiöse Gifte, Virusarten, Infektionswege, infektiöse Inkubation, spezifische Proteolyse und toxische Karyolyse. (Charakteristik der verschiedenen Infektionsstoffe und ihres Wirkungsmodus)	11—43
	Erster Abschnitt. Infektiöse Gifte	11—18
	Zweiter Abschnitt. Virusarten	18—23
	Dritter Abschnitt. Infektionswege	23—31
	Vierter Abschnitt. Infektiöse Inkubation, spezifische Proteolyse und Karyolyse	31—43
3. Kapitel.	Therapeutische Standpunkte in geschichtlicher Beleuchtung	44—92
	Erster Abschnitt. Das Hippokratische Heilsystem	44—50
	Zweiter Abschnitt. Allopathie, Homöopathie, symptomatische Therapie	51—52
	Dritter Abschnitt. Sydenham und die medikamentösen Specifica	52—59
	Vierter Abschnitt. Empirische Isopathie und Isotherapie	59—63
	Fünfter Abschnitt. Aetiologische Therapie im Gegensatz zu den älteren Heilprinzipien	63—72
	Sechster Abschnitt. Jenner's Pockenbekämpfung	72—76
	Siebenter Abschnitt. Pasteur	76—84
	Achter Abschnitt. Die bakterieiden Antikörper	84—86
	Neunter Abschnitt. Die antitoxische Antikörpertheorie	86—90
	Zehnter Abschnitt. Zur Geschichte der antiinfektiösen Blutwirkung	90—92
4. Kapitel.	Zur Geschichte der antitoxischen Antikörper	93—101
	Erster Abschnitt. Die Entdeckung des Diphtherieheilserums	93—94
	Zweiter Abschnitt. Ueber die Wirkungsweise des Diphtherieheilserums	95—98
	Dritter Abschnitt. Ueber Humoral- und Cellulartherapie	98—101
5. Kapitel.	Die serumtherapeutische Diphtheriebekämpfung	102—103
	Erster Abschnitt. Ueber die Wichtigkeit der frühzeitigen Heilserumbehandlung und über meine Stellungnahme zur Zentralisierung der bakteriologischen Diphtheriediagnose	102—106
	Zweiter Abschnitt. Ueber Diphtheriebazillenträger und über die durch Bazillenträger bedrohten Schulkinder	107—111
	Dritter Abschnitt. Die prophylaktische Bekämpfung der Diphtherie mit einem gereinigten Diphtherieantitoxinpräparat	111—118
	Vierter Abschnitt. Die Bewertung des Diphtheriegiftes und des Diphtherieantitoxins nach der Intrakutanmethode von Prof. Römer	119—130

	Seite
6. Kapitel. Anaphylaxie	131—178
Erster Abschnitt. Ueber toxische Pferdeserumwirkung	131—132
Zweiter Abschnitt. Die Serumkrankheit des Menschen	132—135
Dritter Abschnitt. Meerschweinchen-Anaphylaxie . .	135—138
Vierter Abschnitt. Ueber die Beziehungen zwischen Anaphylaxie und Immunität	139—144
Fünfter Abschnitt. Kritische Analyse klinisch be- merkenswerter Phänomene aus dem Anaphylaxie- gebiet	144—160
Sechster Abschnitt. Physiologische Analyse des Ana- phylaxieprozesses	160—164
Siebter Abschnitt. Apotoxinqualitäten	164—166
Achter Abschnitt. Anaphylaxie-Literatur	167—178
7. Kapitel. Entgiftungsarten	179—222
Erster Abschnitt. Histogene Giftgewöhnung	179—180
Zweiter Abschnitt. Zur Lehre von den antagonistischen und chemischen Antidotem	180—181
Dritter Abschnitt. Das Jodoform als Antidot gegen Wundvergiftung	181—183
Vierter Abschnitt. Ueber Salzsäure-Entgiftung	183—185
Fünfter Abschnitt. Ueber Blausäure-Entgiftung . . .	185—190
Sechster Abschnitt. Ueber Saponin-Entgiftung	190—194
Siebter Abschnitt. Ueber Toxin-, Apotoxin- und Anatoxin-Entgiftung	194—222
8. Kapitel. Antitoxische Tetanustherapie	223—259
Erster Abschnitt. Tetanusvirus und Tetanusgift . . .	223—228
Zweiter Abschnitt. Bemerkungen zur Bestimmung des direkten Giftwertes	228—238
Dritter Abschnitt. Die amphotere Zone der Toxin-Anti- toxinverbindungen und das Dissoziierungspro- blem, nebst einer Kritik der Ehrlich'schen Lehre von den Toxinen und Toxonen	238—246
Vierter Abschnitt. Das sogenannte „Gesetz der Multi- pla“ und die Vermeidung von Fehlerquellen bei der Antitoxinwertbestimmung	246—250
Fünfter Abschnitt. Die Preussische Prüfungsvorschrift für das Tetanusheilserum	250—252
Sechster Abschnitt. Heilserum-Reinigung	252—259
9. Kapitel. Die Lehre von den diastatischen Prozessen	260—281
Erster Abschnitt. Malzdiastase, Oxydasen, Katalasen, Laccase, Zymasen usw.	260—265
Zweiter Abschnitt. Anderweitige diastatische Fermen- tationsprozesse	265—270
Dritter Abschnitt. Die Blutgerinnung als diastatischer Prozess	271—281
10. Kapitel. Phagozytose	282—293
Erster Abschnitt. Metschnikoff's Phagozytoselehre . .	282—284
Zweiter Abschnitt. Ueber das Verhalten der Diphtherie- bazillen in der Bauchhöhle von lebenden Meer- schweinchen. (Nach Versuchen von Fred Ransom) . .	284—291
Dritter Abschnitt. Bakterizidin, Opsonin, Bakterio- tropin, Antiaggressin usw.	291—293
11. Kapitel. Blutuntersuchungen	294—320
Einleitende Bemerkungen	294—295
Erster Abschnitt. Geformte Blutbestandteile	295—308
Zweiter Abschnitt. Blutmenge; Blutbewegung und Blut- verteilung mit Berücksichtigung des Erkältungs- problems	308—317
Dritter Abschnitt. Anderweitige Blutuntersuchungen	317—320

	Seite
12. Kapitel. Tuberkulosebekämpfung	321—385
Erster Abschnitt. Lungenschwindsucht, Phthisis, Skrofulose, Tuberkulose	321—330
Zweiter Abschnitt. Aetiologische Begründung der Lehre von der tuberkulösen Lungenschwindsucht	331—333
Dritter Abschnitt. Histogenetische Analyse des Tuberkuloseprozesses	333—341
Vierter Abschnitt. Die Virulenz der Tuberkelbazillen und ihre Giftigkeit	341—355
Fünfter Abschnitt. Ueber die Disposition menschlicher und tierischer Individuen zur Erkrankung an Lungenschwindsucht	355—364
Sechster Abschnitt. Programm für eine Analyse betreffend die Phthiseogenese beim Menschen und bei Tieren	364—371
Siebenter Abschnitt. Die infantile Tuberkuloseinfektion und ihre Bekämpfung	371—385
13. Kapitel. Desinfektion	386—497
Erster Abschnitt. Definition der Worte „Desinfektion“, „Antisepsis“, „Sepsis“, „Septikämie“, „Pyämie“ usw.	386—391
Zweiter Abschnitt. Ueber Hitze- und Kälte-desinfektion	391—399
Dritter Abschnitt. Ueber die Laboratoriumsprüfung von Desinfektionsmitteln	399—403
Vierter Abschnitt. Desinfizierende Quecksilberpräparate	403—424
Fünfter Abschnitt. Silbernitrat, Goldpräparate und andere Metallsalze	424—429
Sechster Abschnitt. Ueber antibakterielle Metallwirkung	429—433
Siebenter Abschnitt. Phosphor, Arsen, Alkalien und Säuren	433—440
Achter Abschnitt. Gasförmige Desinfektionsmittel	440—446
Neunter Abschnitt. Der Formaldehyd als Desinfektionsmittel	446—461
Zehnter Abschnitt. Wasserstoffsperoxyd, Sufonin, Perhydraseverfahren zur Milchkonservierung	461—476
Elfte Abschnitt. Chloroform, Phenole, ätherische Oele, Farbstoffe	476—497
Anhang. Zeichenerklärungen und Wortdefinitionen	498—500